

Berechnung der Parteistärke

Die Parteistärke einer Partei entspricht innerhalb eines Wahlkreises dem Anteil der Parteistimmen dieser Partei am Total aller Parteistimmen.

Über mehrere Wahlkreise hinweg (z. B. für die Berechnung der Parteistärke auf Kantonsebene bei Grossratswahlen) muss der Tatsache Rechnung getragen werden, dass den Wählenden in den verschiedenen Wahlkreisen (im Fall von Grossratswahlen bilden die Bezirke die Wahlkreise) eine unterschiedliche Zahl von Stimmen zur Verfügung stehen (entsprechend der Anzahl Sitze im Parlament). Um kantonale Werte zu erhalten, werden daher die abgegebenen Stimmen in eine über alle Wahlkreise hinweg vergleichbare Grösse umgerechnet: die fiktiven Wählenden. Fiktive Wählende der Partei A = $((\text{Total gültige Wahlzettel im Wahlkreis}) * (\text{Erhaltene Stimmen Partei A})) / (\text{Total abgegebene Stimmen im Wahlkreis})$

Die fiktiven Wählenden sind eine theoretische Grösse und werden pro Wahlkreis (d.h. bei Grossratswahlen: pro Bezirk) berechnet. Die Summe der fiktiven Wählenden aller Bezirke ergibt die fiktiven Wählenden auf Kantonsebene.

Die Parteistärke auf Kantonsebene entspricht dann dem Anteil der fiktiven Wählenden einer Partei am Total gültiger Wahlzettel.